

Projektbeschreibung

Projektname: [Kurzbezeichnung des Vorhabens/Projekttitle]

Zukunftsfitte Mobilität in der Region Liezen

Region: Liezen

Regionales Arbeitsprogramm: 2024

Förderungswerber/in: [Titel, Name/Unternehmen, Adresse, E-Mail, Tel., Mobil, Homepage]

RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH

Am Dorfplatz 400

8940 Weißenbach bei Liezen

E-Mail: rml@rml.at, Tel.: 03612/25970 Web: www.rml.at

Ausgangssituation und Projektziele: [Ca. 1000 Zeichen mit Leerzeichen]

Mobilität und Erreichbarkeit zählen zu den wichtigsten Voraussetzungen für die gesellschaftliche Teilhabe, einen wirtschaftlichen Austausch, Beschäftigung und Wohlstand. In der ländlichen Region Liezen, dem flächenmäßig größten Bezirk Österreichs, steht die Mobilität immer wieder vor Herausforderungen. Fehlende Anbindungsmöglichkeiten an den Öffentlichen Verkehr und geringe Fahrtfrequenzen, große Distanzen zwischen Siedlungsgebieten, die Zersiedelung sowie eine geringe Bevölkerungsdichte tragen dazu bei, dass die Abhängigkeit vom motorisierten Individualverkehr bei uns sehr hoch ist. Der Besetzungsgrad der Autos ist dabei oftmals sehr gering. Gerade diese Faktoren erschweren die Schaffung wirtschaftlich tragbarer Angebote für den Öffentlichen Verkehr und in weiterer Folge eine flächendeckende Mobilitätsversorgung für die Bevölkerung.

In Österreich ist die Mobilität zudem eine der größten Herausforderungen beim Klimaschutz. In keinem anderen Sektor sind die CO₂-Emissionen seit dem Jahr 1990 so stark gestiegen, wie im Verkehr. Gerade bei der Mobilität können aber schon kleine Veränderungen im Alltagsleben helfen, unser Klima zu schonen.

Aus diesem Grund hat sich das RML Regionalmanagement Bezirk Liezen dazu entschieden, mit dem Projekt bestehende Angebote weiter zu verbessern, stärker sichtbar zu machen und neue Mobilitätsmöglichkeiten zu schaffen. Damit soll auch den Herausforderungen der Region im Bereich der Mobilität besser begegnet werden. Den Rahmen dafür bilden der Regionale Mobilitätsplan RMP Liezen (2018), die Ergebnisse der Umfrage zur Mobilitätsstrategie Steiermark (15.3.2023), des Stakeholder-Events zur Mobilitätsstrategie des Landes Steiermark (19.06.2023) und die bisherigen Aktivitäten sowie Entwicklungen der Mobilitätsprojekte des RML Regionalmanagements Bezirk Liezen.

Projektziele:

- Förderung einer umwelt- und klimaschonenden Mobilität in der Region Liezen
- Schaffung neuer, attraktiver Mobilitätsangebote
- Attraktivierung und stärkere Sichtbarmachung bestehender Mobilitätsmöglichkeiten (z.B. Fahrrad, LIMO-App)
- Reduktion des motorisierten Individualverkehrs
- Sichtbarmachung der vielfältigen Mobilitätsmöglichkeiten in der Region Liezen
- Bewusstseinsbildung in der regionalen Bevölkerung
- Nutzung von Synergien mit bestehenden Projekten bzw. Maßnahmen

Projektbeschreibung (Geplante Maßnahmen, Aktivitäten, Outputs, ...):

[Ca. 1000 Zeichen mit Leerzeichen]

Arbeitspaket 1: Attraktivierung regionaler Radrouten

Der Bezirk Liezen ist über mehrere Routen in das überregionale Radwegenetz eingebunden. Herzstück ist der Ennsradweg R7, der aus Salzburg kommend entlang der Enns durch das Gesäuse und weiter nach Oberösterreich verläuft. Mit weiteren Radrouten, wie dem Salzkammergutradweg R19 oder dem Rastlandweg R15, sind auch andere Teile sehr gut an das überörtliche Netz angeschlossen. Weitere überregionale Verbindungen stellen der Salzatalradweg R16, der Eisenstraßenradweg R38 und der Lassingradweg R42, als alternative Verbindung von Enns- und Paltental, dar.

Den Prognosen vom Stakeholder-Event zur Mobilitätsstrategie Steiermark zufolge wird die Nachfrage im ÖV und im Radverkehr künftig weiter zunehmen. Ursachen dafür sind Demografie, Fahrzeug- und Energiekosten, Digitalisierung sowie ein steigendes klimabewusstes Mobilitätsverhalten. Es wird daher empfohlen den Radverkehr flächendeckend als Alternative für kürzere Wege zu forcieren. Gemäß RMP Liezen ist die Entwicklung von durchgängigen und ganzjährig befahrbaren Radverkehrsnetzen in Siedlungsschwerpunkten und Ortskernen, wie auch an starken ÖV-Korridoren, für den Alltagsradverkehr ein wichtiges Thema, auf das es Augenmerk zu legen gilt. In diesen Räumen muss das Radfahren flächenhaft sicher und attraktiv gestaltet werden.

Bereits in den letzten Jahren wurden vom RML Regionalmanagement Bezirk Liezen in Zusammenarbeit mit Partnern erste Schwerpunkte zur Förderung der Attraktivität regionaler Radrouten gesetzt. Bisherige Highlights:

- Erstellung eines Gesamtkonzeptes mit Verbesserungsmaßnahmen für den Ennsradweg R7 durch Regionalis – Übergabe an die Gemeinden (vgl. RML Jahresbericht 2021 S. 99)
- Erstellung von Detailplanungen der Routenverläufe Arding – Frauenberg bzw. Selzthal – Admont (vgl. RML Halbjahresbericht 2023, S. 60)
- Technische Machbarkeitsstudie zur Streckenführung von Altenmarkt bis Weng inkl. Anbindung an Oberösterreich (vgl. Halbjahresbericht 2023, S. 60)
- Durchführung von Bodenmarkierungen und Beschilderungen in Zusammenarbeit mit der Baubezirksleitung Liezen / Land Stmk. (vgl. Halbjahresbericht 2023, S. 60)
- Bestandserhebung und Mängelanalyse des Rastlandradweges R15 und des Eisenstraßen-Radweges R38 durch Regionalis sowie Abstimmung mit den betreffenden Gemeinden (vgl. Halbjahresbericht 2023, S. 45)

Aufbauend auf die bisherigen Maßnahmen werden im Rahmen dieses Arbeitspaketes vertiefende Maßnahmen zur Förderung der Fahrradmobilität umgesetzt. Der Fokus liegt dabei auf der Unterstützung von baulichen Maßnahmen, die dem Gesamtkonzept R7 oder vergleichbaren Konzepten entsprechen und mit dem Land Steiermark bzw. der Baubezirksleitung abgestimmt sind.

Je nach Bedarf sollen auch Bodenmarkierungen, Beschilderungen sowie die Erhebung und Beschilderung von Points of Interests unterstützt werden können.

Arbeitspaket 2: LIMO Liezen mobil für Betriebe

Die Schlussfolgerungen vom Stakeholder-Event zur Mobilitätsstrategie des Landes Steiermark (19.06.2023) zeigen sehr gut, dass die Erreichbarkeit im ländlichen Raum durch leistbare Mobilität mit dem Pkw und durch flexible Bedarfsverkehre für nichtmotorisierte

Personen gesichert und verbessert werden muss. Um dieses wichtige Ziel zu erreichen und den Bewohner:innen der Region Liezen in jeder Lebenslage zu ermöglichen mobil zu bleiben, hat das RML Regionalmanagement Bezirk Liezen schon im Jahr 2021 die regionale Mobilitätsapp LIMO Liezen Mobil ins Leben gerufen.

Bisherige Highlights (vgl. RML Halbjahresbericht 2023, S. 56-59):

- LIMO ist für alle kostenlos verfügbar und beinhaltet ab 2023 nicht nur eine verbesserte Mitfahrbörse, sondern auch ein Belohnungssystem für klimafreundliche Mobilität.
- Für die Entwicklung des Belohnungssystems konnte das RML eine externe Finanzierung von rund € 34.500 durch das EU-Projekt Urban Tech lukrieren.
- Geteilte Fahrten über die LIMO Mitfahrbörse, Bus-, Bahn- und Radfahren werden ab 2023 gefördert, indem das dabei gesparte CO₂ erfasst und 1:1 in die umweltfreundliche, virtuelle Währung „Greencent“ umgewandelt wird.
- LIMO Nutzer:innen können ihre Greencents ab Sommer 2023 in bei Partnershops in der Region einlösen. Z.B. für kostenlose Kaffees, regionale Streuobstbäume oder Wertgutscheine für die RegionalRegale. Mittlerweile gibt es 8 Partner.
- Besonders großes Interesse an LIMO und am Belohnungssystem zeigten regionale Betriebe bei der „Fachtagung für Betriebliche Mobilität“ im März 2023 sowie bei der im Rahmen der Fachtagung durchgeführten Umfrage zur LIMO-App.
- Zwei große Betriebe haben sich nach der Fachtagung beim RML bereits über eine mögliche betriebliche Nutzung der App erkundigt.
- Auch eine Einladung von Radio Freequenns, die regionale Mobilitätsapp in einer eigenen Sendung vorzustellen, erfolgte.

Das RML möchte dieses wichtige Interesse der regionalen Betriebe nutzen und im Rahmen des vorliegenden Projektes die erste Betriebskooperation mit LIMO aufbauen. Dazu wird es vorab Gespräche mit interessierten Betrieben geben und schließlich ein Partner ausgewählt, mit dem das Pilotprojekt umgesetzt wird.

Arbeitspaket 3: Europäische Mobilitätswoche 2024

Die Europäische Mobilitätswoche ist eine europaweite Initiative, die dabei helfen soll, das Bewusstsein für nachhaltige Mobilität in der Bevölkerung zu schärfen, den Verkehr umwelt- und klimafreundlicher zu gestalten und die Lebensqualität in Gemeinden und Regionen zu verbessern. Um klimaschonende Fortbewegungsmöglichkeiten in der Region Liezen aufzuzeigen und aktuelle Projekte vor den Vorhang zu holen wird die Region auch 2024 wieder ein interaktives Programm für Jung und Alt anbieten.

Bisherige Highlights aus den letzten Jahren (vgl. RML Jahresbericht 2022, S. 43):

- Teilnahme an der Europäischen Mobilitätswoche und Entwicklung von regionalen Mitmach-Angeboten für die Bevölkerung seit 2023
- Besondere Aktivitäten wie kostenlose Zugfahrten mit geführtem Erlebnisprogramm in verschiedenen Gemeinden; Tag der Mobilität mit Stationsbetrieb; Mobilitäts-Infostand mit Klimaquizrad; Radiosendungen; Pressefrühstück u.v.m. – in Zusammenarbeit mit regionalen Kooperationspartnern
- Auszeichnung des RML Regionalmanagement Bezirk Liezen mit dem Europäischen Mobilitätswochenpreis, für besonders engagierte und kreative Aktionen

Gemeinsam mit interessierten Partnern, wie dem Klimabündnis, Gemeinden, regionalen Unternehmen und KLAR-Regionen werden verschiedene Aktivitäten für alle Zielgruppen entwickelt und angeboten. Ein besonderer Fokus wird im Projektjahr 2024 wieder auf die Jugendmobilität gelegt.

Arbeitspaket 4: Begleitende Öffentlichkeitsarbeit

Über begleitende PR-Maßnahmen wird parallel zu den Arbeitspaketen die öffentliche Wahrnehmung und Sensibilität für Mobilität in der Region Liezen geschärft. Geplant sind vor allem Artikel in regionalen und sozialen Medien sowie auf der Webseite des RML Regionalmanagements Bezirk Liezen.

Arbeitspaket 5: Mitfahrbankerl

Vielfältige Mobilitätsangebote sind kennzeichnend für eine lebendige Region. Daher ist es wichtig, ein vielfältiges Angebot zu haben, das für jede Bevölkerungsgruppe passende und leistbare Auswahlmöglichkeiten bereithält. Mit der Attraktivierung der Fahrradmobilität, der Förderung Multimodaler Mobilität und der LIMO Liezen Mobil App, als Informationsplattform und Belohnungssystem für klimafreundliche Mobilität, setzt das RML Regionalmanagement Bezirk Liezen für den Bezirk schon an vielen verschiedenen Hebeln an.

Ein weiterer vielversprechender Schwerpunkt, der sich in Gemeinden abseits der Region bereits erfolgreich etabliert hat, sind Mitfahrbankerl. Mitfahrbankerl ermöglichen eine effiziente Nutzung von Fahrzeugen, reduzieren den Verkehr und die Umweltbelastung. Sie bieten eine kostengünstige Alternative zum eigenen PKW und bieten ein ergänzendes Angebot zu den Fahrplänen des ÖV. Nicht zuletzt fördern Mitfahrbankerl die soziale Interaktion und unterstützen dadurch die Stärkung des Gemeinschaftsgefühls und die Verbesserung des sozialen Zusammenhalts in der Region Liezen.

Im vorliegenden Projekt könnte dieser Schwerpunkt, der auch in mehreren regionalen Bürger:innenbeteiligungsprozessen Thema war, aufgegriffen werden. Geplant wäre die Erarbeitung eines regionalen Umsetzungskonzepts. In Abstimmung mit relevanten Behörden und Stakeholdern sollte außerdem eine einheitliche Vorgehensweise und Kennzeichnung der Mitfahrbankerl entwickelt werden. Anschließend ist es geplant, an möglichst vielen Haltestellen und Points of Interest in der Region Liezen mit der Errichtung von Mitfahrbankerl zu starten.

Arbeitspakete	Beschreibung der Aktivitäten / geplante Maßnahmen	Output / Ergebnisse	von - bis
AP 1 Attraktivierung regionaler Radrouten	<ul style="list-style-type: none"> Planung und Umsetzung von Maßnahmen zur Attraktivierung regionaler Radrouten; Schwerpunkt auf R7 und R15, bei Bedarf weitere Radwege (z.B. R19) Unterstützung von baulichen Maßnahmen als Partnerprojekte mit den Gemeinden Durchführung von Maßnahmen wie z.B. Bodenmarkierung, Beschilderung, Erarbeitung von Points of Interest Weiterverfolgung des Schwerpunktes „Routenführung des R7 über die Buchau“ 	- mind. 3 Maßnahmen zur Attraktivierung regionaler Radrouten umgesetzt	01/2024 bis 06/2025
AP 2 LIMO Liezen Mobil für Betriebe	<ul style="list-style-type: none"> Aufbau einer Kooperation mit einem Betrieb aus der Region Fortführung der Kooperation mit Greencent 	- 1 LIMO Kooperation mit einem regionalen Betrieb aufgebaut	01/2024 bis 12/2024

AP 3 Europäische Mobilitätswoche 2024	<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung von Aktivitäten im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche (EMW) 2024 • Besonderer Schwerpunkt auf Jugendmobilität 	- Mind. 3 durchgeführte Aktivitäten im Rahmen der EMW 2024	01/2024 bis 12/2024
AP 4 Begleitende Öffentlichkeitsarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Begleitende Öffentlichkeitsarbeit zu den Maßnahmen der Arbeitspakete 1-5 	- Mind. 5 Artikel in regionalen Medien, Social Media und auf der RML-Webseite	01/2024 bis 12/2024
AP 5 Regionales Mitfahrbankerl	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung eines regionalen Umsetzungskonzeptes für die Errichtung von Mitfahrbankerl an Haltestellen und an Points of Interest (PoI) • Abstimmung mit relevanten Behörden und Stakeholdern • Errichtung von Mitfahrbankerl in der Region Liezen 	- 1 regionales Umsetzungskonzept für die Errichtung von Mitfahrbankerl vorhanden	01/2024 bis 12/2024

Nachweis der Projektumsetzung (2024):

[Bei bereits genehmigten EU-kofinanzierten und/oder durch das Land Stmk. geförderten Projekten verweisen Sie auf die Projektunterlagen mittels GZ/Projekt Nr./Projektnamen.]

3 Maßnahmen zur Attraktivierung regionaler Radrouten, Teilnahme an der Europäischen Mobilitätswoche 2024, mind. 5 Artikel in regionalen Medien bzw. auf der RML Webseite und in sozialen Medien zum Projekt, Umsetzungskonzept Mitfahrbankerl

Projektlaufzeit	von 01 / 2024 bis 06 / 2025		
Gesamtprojektkosten	[2024]: € 338.188,66	[2025]: € -	[2026]: € -
Finanzierung 2024	STLREG- Gemeindemittel: € 338.188,66	Eigenmittel: € - Sonstige: €-	

Inhaltlich in Zusammenhang stehende Projekte aus dem Arbeitsprogramm 2022:

- **Projekt: „LIMO – Gemeinsam mobil in der Region Liezen“** (Regionalmanagement Bezirk Liezen); Projekt zur Stärkung des ÖV, zur Förderung alternativer Mobilitätsmöglichkeiten und der Geteilten Mobilität in der Region Liezen; StLREG 2022
- **Projekt: „IWB Liezen Connected / AP2 Connected by Mobility“** (Regionalmanagement Bezirk Liezen); Umsetzung diverser Mobilitätsmaßnahmen für die Region Liezen; IWB 2021
- **Projekt: „Attraktivierung Ennsradweg R7“** (Regionalmanagement Bezirk Liezen); Förderung der Fahrradmobilität entlang des Ennsradweges R7; StLREG 2022

Inhaltlich in Zusammenhang stehende Projekte aus dem Arbeitsprogramm 2023:

- **Projekt: „Klimafitte Region Liezen“** (Regionalmanagement Bezirk Liezen); Projekt zur Sichtbarmachung und Erarbeitung von klimaschonenden Mobilitätsmaßnahmen und Bewusstseinsbildung in der Region Liezen; StLREG 2023

Kurzdarstellung der Projektschritte mit Kosten hinterlegt	
ARBEITSPAKETE / BESCHREIBUNGEN DER AKTIVITÄTEN / TEILERGEBNISSE	KOSTEN
PROJEKTMANAGEMENT Claudia Plank 26,5 h + Reisekosten	€ 45.671,00
PROJEKTASSISTENZ Sabine Schaumberger 17 h + Reisekosten	€ 23.329,00
GESAMT	GESAMT: € 69.000,00
Arbeitspaket 1: Attraktivierung regionaler Radrouten	€ 222.188,66
- bauliche Maßnahmen lt. Gesamtkonzept R7 bzw. vergleichbarer Konzepte in Abstimmung mit dem Land Steiermark bzw. der BBL Abwicklung als Partnerprojekte mit den Gemeinden	€ 222.188,66
- bei Bedarf: weitere Maßnahmen: Bodenmarkierung, Beschilderung, Konzept POIs regionaler Radrouten	
Teilergebnis: Es wurde ein Betrag geleistet, die regionalen Radrouten attraktiver zu gestalten.	
Arbeitspaket 2: LIMO Liezen Mobil für Betriebe	€ 15.000
Aufbau einer Betriebskooperation, Fortführung der Kooperation mit Greencent	Sachkosten 15.000 €
Teilergebnis: Eine Betriebskooperation mit LIMO wurde etabliert.	
Arbeitspaket 3: Europäische Mobilitätswoche 2024	€ 6.000
Planung und Umsetzung von verschiedenen Aktionen zur Europäischen Mobilitätswoche 2024, insbesondere zum Schwerpunkt Jugendmobilität, in der Region Liezen	Externe Dienstleistung 3.000 €; Sachkosten 3.000 €
Teilergebnis: Teilnahme an der Europäischen Mobilitätswoche 2024 und Vermittlung von klimafreundlichen Mobilitätsmöglichkeiten durch verschiedene Aktivitäten, v.a. mit Bezug auf Jugendmobilität.	

Arbeitspaket 4: Begleitende Öffentlichkeitsarbeit	€ 3.000
Artikel in regionalen Medien, auf der RML-Webseite und in Social Media-Kanälen, etc.	<i>Externe Dienstleistung 500 €, Sachkosten 2.500 €</i>
Teilergebnis: Öffentlichkeitswirksame Maßnahmen begleitend zu den Aktivitäten der AP 1-3 wurden umgesetzt, zur Stärkung der öffentlichen Wahrnehmung des Projektes.	
Arbeitspaket 5: Regionales Mitfahrbankerl	€ 23.000
Vorbereitung, Planung und Errichtung von Mitfahrbankerl in der Region sowie zusätzliche Mitfahrbankerl in ausgewählten Pilotregionen (Konzept, Aufstellplätze/Points of Interest, Prototyp, Beschilderung, etc.)	Externe Dienstleistung 20.000 €, Sachkosten 3.000 €
Teilergebnis: Ein regionales Umsetzungskonzept für die Errichtung von Mitfahrbankerl liegt vor.	